

Probleme dieser Mission sind unter anderem die Bewältigung der großen Distanz zum Mars, die Energie und Sauerstoffversorgung und die Rückkehr der Astronauten.

Kreative Anregung:

Die Mondlandung hat den Horizont (von griechisch: horizon = Grenze) der Menschen für immer erweitert. Bis heute ist es für uns nahezu unvorstellbar, welche Konsequenzen sich für uns aus der Mondmission Neil Armstrongs und seiner Kollegen ergeben. Vor allem auch eine Reise zum Mars oder eine Kolonisierung des Weltalls machen die Zukunft der Raumfahrt hochspannend.

Welche Faszination übt die Raumfahrt auf dich aus? Hast du besondere Erinnerungen an das Thema Mondfahrt oder besondere Erwartungen an eine Marsreise? Oder glaubst du vielleicht an fremdes Leben im Universum? Und was bedeutet es eigentlich, wenn Astronauten darüber berichten, dass sie jenseits der Erde keinen Gott gesehen haben?

Die Kunst antwortet auf die Dinge, die ihr fremd erscheinen, häufig mit spielerischer Fantasie. Verfasse also an dieser Stelle ein Elfchen zu dem Thema Raumfahrt und tausche dich mit deinen Klassenkameraden darüber aus, welche Erwartungen sie haben.

Für die Lehrkraft:

Das vorliegende Material gibt eine grundlegende Einführung in die Raumfahrt und das Thema Mondlandung. Im Einzelnen werden wichtige Stationen der Eroberung des Alls beschrieben und Details aus den Apollo-Missionen aufgeführt.

Die Schüler sollen dem Text zunächst selbstständig begegnen und alle, für sie wichtigen Informationen markieren. Eventuelle Rückfragen sollten nach einem ersten Lesen geklärt werden. Im Anschluss an die Lektürephase bearbeiten die Schüler dann die Kreative Anregung, nachdem sie erfahren haben, auf welche Art und Weise das hier vorgeschlagene Elfchen funktioniert. Eine Anleitung dazu wird im Folgenden gegeben:

Das Elfchen:

Ein Elfchen ist eine lyrische Komposition von elf Wörtern, die dieser Gattung den Namen verleihen. Es handelt sich hierbei also um ein kleines Gedicht, das nach festgelegten Konventionen erstellt wird. Diese Methode ermöglicht es Schülern neue Eindrücke kreativ nach festen Regeln zu verarbeiten:

Die Regeln:

Ein Elfchen besteht aus elf Wörtern und 5 Zeilen:

1. Zeile: Ein Wort (eine Farbe oder eine Eigenschaft)
2. Zeile: Zwei Wörter (ein Gegenstand oder eine Person mit Artikel)
3. Zeile: Drei Wörter (Wo und wie ist der Gegenstand, was tut die Person?)
4. Zeile: Vier Wörter (etwas über sich selbst schreiben)
5. Zeile: Ein Wort (als Abschluss des Elfchens)

Wichtig ist: Das Elfchen muss sich nicht reimen und hat sich auch sonst ausschließlich nach den genannten Kriterien zu richten. Man erreicht also, trotz einer völligen Freiheit des Inhalts, eine gewisse Vergleichsebene durch die Form. Das ist für die Schüler erfahrungsgemäß in einer späteren Auswertung sehr spannend.

Als Medium für das Elfchen hält man am besten einen Stapel Karteikarten bereit, die mit bunten Stiften beschrieben werden. Später kann man die Elfchen dann vorlesen lassen oder besser an die Wand kleben und so allen Schülern die Ansicht ermöglichen.

Beispiel für ein Elfchen:

Rot
Der Wüstenplanet
**netzwerk
lernen**

zur Vollversion